

Fast wie im täglichen Leben....

Ich find das immer soooo putzig, wie wir uns täglich plagen und mühen, uns durch immer kompliziertere und abartigere Schikanen durchzuwursteln nur damit das System nicht zusammenbricht.

Gelegentlich versuche ich, meine Situation auf andere Berufsgruppen zu übertragen. Dann wird mir noch eindringlicher bewußt, wie doof wir alle sind, uns so verarschen zu lassen.

Zum Beispiel:

Wenn ich mir bei **ALDI** den Wagen voll lade, und habe an der Kasse kein Geld dabei; Bekomme ich meine Einkäufe, wenn ich meinen Einkauf aufgrund Hunger als Notfall definiere und gelobe, das Geld nachzureichen ??? Wohl kaum! Die **ALDI** Marktleiter machen sich sicher nicht die Mühe, darüber nachzudenken, was wohl zu tun ist, wenn ein Kunde nicht zahlen will.

Anderer Fall, anderes Beispiel:

Die **KV** sagt mir, ich dürfe X nicht neben Y am gleichen Tag abrechnen, obwohl ich beide Leistungen erbracht habe. Was würde der Chinese sagen, wenn ich eine Suppe, einen kleinen Salat und eine Frühlingsrolle verspeise und ihm hinterher eröffne, daß er pro Tag nur EINE Vorspeise abrechnen kann.

Noch ein letztes Beispiel:

Ich werden meinem türkischen Gemüsehändler morgen mitteilen, daß der Verkauf von Kartoffeln als "**Komplexziffer**" abzurechnen ist. Das heißt: Bezahlung gibt's erst, wenn ich 5x in einem Quartal Kartoffeln gekauft habe. Wenn ich nur 4x einkaufen komme, dann ist die Leistung nicht vollständig erbracht und er kann gar nix abrechnen.

Das läßt sich endlos weiterführen:

Wie wäre zum Beispiel eine Berichtspflicht für Schornsteinfeger: Geld gibt's nur wenn ein ausführlicher Bericht an den Heizungsinstallateur erstellt wird.....

WIE BESCHEUERT SIND WIR EIGENTLICH,

DASS WIR UNS ALL DAS GEFALLEN LASSEN,

WAS

N-I-E-M-A-N-D SONST

MIT SICH MACHEN LÄSST ??

Zukünftiges Ärzteschicksal oder der Tod im Knast

Ein Telefonanruf brachte alles ins Rollen.

Eine freundliche Frauenstimme sagte: "Kein Anschluß unter dieser Nummer."

Nanu, hat der seine Praxis nicht mehr ?! Ist der krank?

Suche im **Internet**: Praxisanschrift und Telefonnummer werden von der Stadtverwaltung noch immer angegeben.

Anfrage bei der **Ärztammer**: zögerliche Auskunft: nein der habe seine Praxis aufgegeben, Frage nach der neuen Anschrift: keine Auskunft wegen Datenschutz

Anfrage bei der **AOK**: der habe seine Zulassung verloren, sei verurteilt worden, letzte private Anschrift: ja gern

Recherche in der **örtlichen Zeitung** und Nachfrage in der Redaktion

und **dann der Schock**:

2000 Verurteilung wegen Totschlags einer Patientin, die ein falsches Medikament erhalten habe, Verfahren und Gutachter: skandalös, war bis dahin ein angesehener, erfolgreicher und für seinen persönlichen Einsatz bekannter Kollege, erfolgreich,

brauchte nun Beruhigungsmittel, weil er mit der Verurteilung nicht fertig wurde, er der ruhige, vorsichtige Rettungsmediziner, brauchte dann mehr Medikamente, Alkohol kam hinzu, Rezepte wurden auf Patienten ausgestellt, die Medikamente selbst geschluckt, die Unsicherheit kam, die Selbstzweifel, die Verurteilung wegen Rezeptbetruges, der soziale Abstieg.

Alle schauten weg, Kollegen, Mitbürger, der Richter hielt eine Therapie nicht für erforderlich

und weiter ging es: Mietschulden, Praxis dicht gemacht, weiter Rezepte gefälscht, Unterschlagung, Einmietbetrug, Mundraub und dann wollte er noch einmal genug Geld haben, um ein paar Tage zu leben - wie früher, in einem sauberen Bett, mit genügend Essen, noch einmal saubere Kleidung tragen, ein Mitglied dieser Gesellschaft sein - und überfiel dafür eine Bank. Jetzt sitzt er für 5,5 Jahre im Knast - wenn er diese Zeit überlebt.

Wer ist er?

Mein bester Studienfreund, ein Mensch, auf den ich mich immer verlassen konnte, den ich wegen seiner Ruhe und Ausgeglichenheit, seiner Sachlichkeit und Kompetenz bewundert habe, der Arzt aus Leidenschaft war, bestens ausgebildet und absolut integer, der immer für seine Patienten da war.

Wieviele Kollegen, die durch EBM, RLV, HVV usw. nun in Bedrängnis geraten, die verurteilt werden, weil sie nicht alle Angaben aller Patienten eCards im Kopf haben, weil sie nicht alle idiotischen QM-Vorschriften beachtet haben usw. werden seinem Schicksal folgen?

Burn-out-Erkrankungen, Selbstmorde, Drogen- und Medikamentenabhängigkeit nehmen bei Ärzten rasant zu.

Ist für viele bald eine Karriere, die im Knast endet wegen Betruges, Kunstfehlern, Medikamenten- oder Drogenmißbrauchs, Insolvenzverschleppung normal oder wird der Schuldenturm die Vision der Zukunft für die Über- fünfzigjährigen sein?

Wie lange wollen wir noch wegsehen, denn mehr als 20% unseres Volkes sind in ähnlicher Situation, ausgebeutet, bevormundet, ausspioniert und überwacht und bei Widerspruch wirtschaftlich, psychisch oder gar körperlich vernichtet von der Bande der Funktionäre und Politiker,

denn nicht alle sind so stark, daß sie die Kraft haben, sich allein zu wehren

endgültig zugrunde gerichtet von denen, die immer noch wegschauen.

Wehrt Euch rechtzeitig. Schaut nicht weg!

Meinem Freund bin ich es schuldig - und Ihr, Kollegen, wer ist Euer Nächster?

Schöne, nachdenkliche Ostergrüße und einen erfolgreichen ÄvU

(Dies zwei Beiträge von Kollegen heute 24.3.2005, im Forum von facharzt.de, die weite Verbreitung verdienen!)